



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer : **0 452 259 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer : **91810233.6**

(51) Int. Cl.⁵ : **F24D 17/00, F24D 3/08**

(22) Anmeldetag : **28.03.91**

(30) Priorität : **02.04.90 CH 1082/90**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung :
16.10.91 Patentblatt 91/42

(84) Benannte Vertragsstaaten :
AT BE CH DE DK ES FR GB IT LI NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts : **23.10.91**
Patentblatt 91/43

(71) Anmelder : **DOMOTEC AG**
Bahnhofstrasse 61
CH-4663 Aarburg (CH)

(72) Erfinder : **Gerhard, Hans**
Hintere Breite 2
CH-4805 Brittnau (CH)
Erfinder : **Fahrni, Andreas**
Rohrgasse 15
CH-4226 Breitenbach (CH)

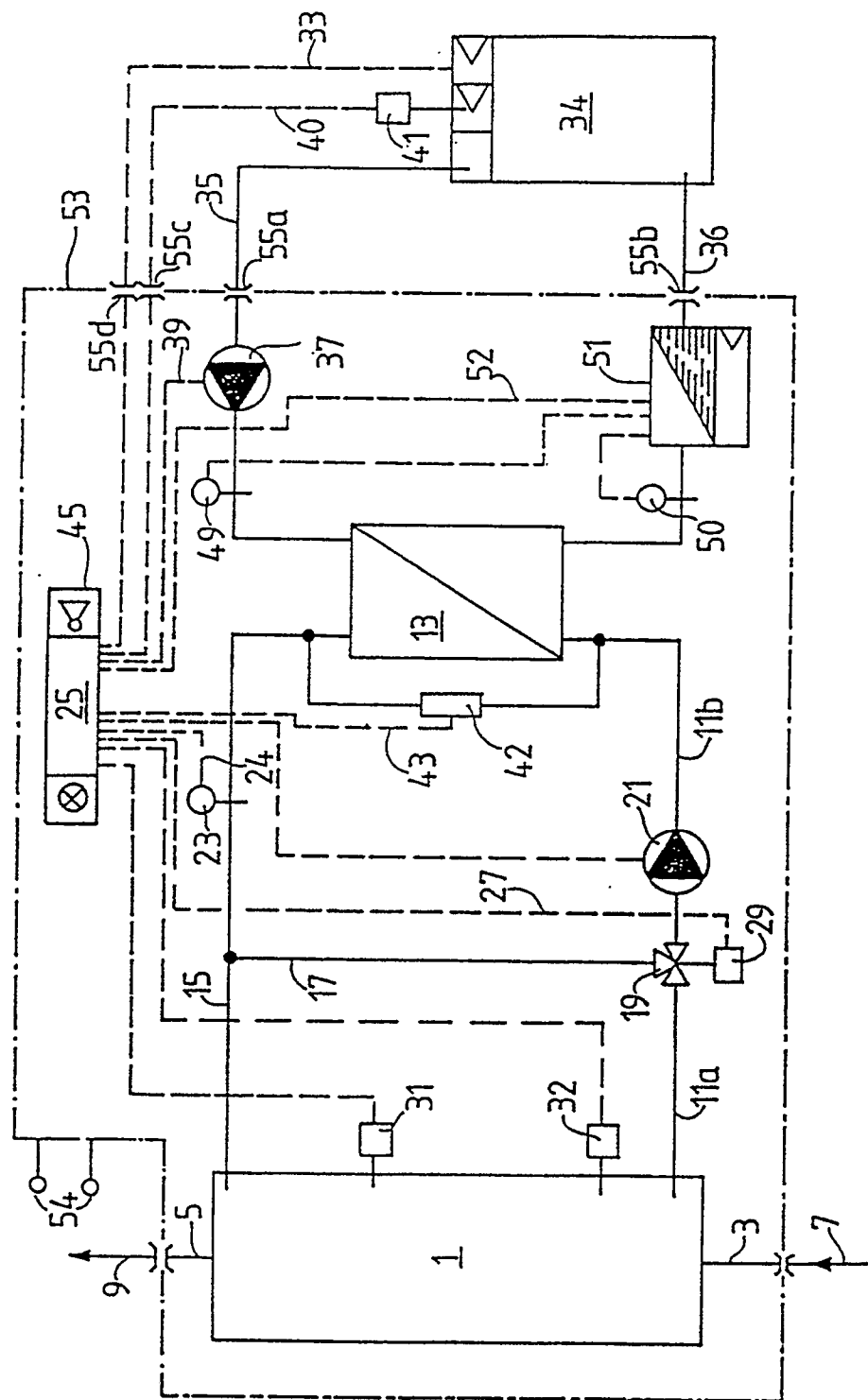
(74) Vertreter : **Keller, René, Dr. et al**
Patentanwälte Dr. René Keller & Partner
Postfach 12 Marktgasse 31
CH-3000 Bern 7 (CH)

(54) **Vorrichtung zur Erzeugung von warmem Brauchwasser und Verfahren zum Betrieb der Vorrichtung.**

(57) Die Vorrichtung zur Erzeugung von warmen Brauchwasser hat einen Pufferspeicher (1), der an die Kaltwasserleitung (7) und an die Warmwasserbrauchleitung (9) eines Gebäudes angeschlossen ist. Vom Speicherteil des Pufferspeichers (1) an den die Kaltwasserleitung (7) angeschlossen ist, führt eine Zufuhrleitung (11) zu einem Wärmeübertrager (13) und vom Speicherteil, der mit der Warmwasserbrauchleitung (9) verbunden ist, eine Warmwasserausgangsleitung (15) zum Wärmeübertrager (13). Zufuhr- und Ausgangsleitung (11, 15) sind mittels eines Absperrorgans (19) und einer Bypaßleitung (17) vollständig oder teilweise überbrückbar.

Die erfindungsgemäße Vorrichtung liefert unmittelbar nach der Zufuhr von Wärme durch den Wärmeübertrager (13) warmes Brauchwasser, da aufgrund des durch die Bypaßleitung (17) vollständig bzw. teilweise zirkulierenden Brauchwassers nur ein kleines Brauchwasservolumen bei Heizbeginn erwärmt wird. Ferner wird eine konstant warme Brauchwassertemperatur unabhängig von der gerade entnommenen Brauchwassermenge erhalten, da das erwärmte Brauchwasser unmittelbar am Ausfluß des bereits gespeicherten warmen Brauchwassers im Pufferspeicher (1) vom Verbraucher entnommen wird.

EP 0 452 259 A3





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 91 81 0233

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
X	DE-A-3 238 285 (BINDL) * Seite 9, Absatz 4 - Seite 11, Absatz 1; Seite 13, Absatz 2 *	1-6	F 24 D 17/00 F 24 D 3/08
Y		9	
A	* Seite 11, Absatz 4 - Seite 12, Absatz 3 *	10	

P,Y	EP-A-0 366 988 (VIESSMANN WERKE GMBH & CO.) * Ansprüche 1,2 *	9	

P,A	EP-A-0 403 326 (CHAFFOTEAUX ET MAURY) * Spalte 3, Zeile 12 - Spalte 4, Zeile 17 *	1	

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 19-08-1991	Prüfer PIEPER C
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 01.82 (P0403)